

## **George, Stefan: T RAURIGE T ÄNZE (1897)**

- 1 Die stürme stieben über brache flächen
- 2 Und machen heller ahnung voll die runde
- 3 Da wollen sich erstickte fluren rächen
- 4 Da zittert seufzen aus dem bergesschlunde
  
- 5 Es scheint als ob die schrecklich fernen grollen
- 6 Doch eine stimme mahnt aus friedensföhren:
- 7 Hast du mir ehdem nicht versprechen sollen
- 8 Der gräber ruh mit klage nie zu stören
  
- 9 Ich zog vorbei am winterlichen pfahle
- 10 Vor dem wir nie in leerem weinen knieten
- 11 Ich bat dich nur der bald ihn sieht dem strahle
- 12 Des frohen lenzes meinen gruss zu bieten.

(Textopus: T RAURIGE T ÄNZE. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/1007>)